

11.12.2013

Generalmajor John Henderson  
Headquarter British Forces Germany  
Catterick Kaserne  
Detmolderstr 440  
33605 Bielefeld

Sehr geehrter Herr Henderson,

im Aktionskreis Freie Senne haben sich Anrainer des Truppenübungsplatzes, engagierte Menschen aus dem Bereich Ökologie und Naturschutz, Befürworter des möglichen Nationalparks-Senne und Friedensbewegte zusammengeschlossen.

Intensiv haben wir vom Aktionskreis Experten befragt, die sich mit Schadstoffbelastungen auf Truppenübungsplätzen wissenschaftlich auseinandergesetzt haben. Professor Dr. Knut Krusewitz hat uns über seine Forschungen über die Belastungen durch Giftstoffe wie Hexogen besonders in Bereichen von Schießbahnen informiert. Diese decken sich mit den Literaturrecherchen des Biologen Prof. Dr. Roland Sossinka von der Universität Bielefeld: „Praktisch alle ehemaligen und aktuellen Übungsplätze sind mehr oder weniger gestört und verseucht!“. Dieser allgemeine Befund wird durch Dr. Dietmar Barkowski, Leiter des Instituts für Umweltanalyse in Bielefeld, uneingeschränkt bestätigt. Dr. Barkowski ist der Überzeugung, dass auch der Truppenübungsplatz Senne durch Giftstoffe sehr erheblich belastet ist. Der Aktionskreis hat bei Busrundfahrten die offensichtlichen Umweltschäden in Augenschein genommen.

Die eindeutigen Expertenmeinungen beunruhigen uns sehr. Sie sind der gegenwärtige militärische Nutzer des Truppenübungsplatzes Senne. Geben Sie uns Bürgern Auskunft:

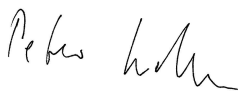
**Wo sind Schadstoffe?**  
**Welche Schadstoffe sind es?**  
**Was gedenken Sie zu tun?**

**Konkret:**

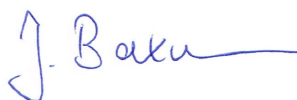
1. Stellen Sie fest, an welchen Stellen des Truppenübungsplatzes Senne gesundheits- und umweltgefährdende Stoffe durch den militärischen Übungsbetrieb Ihrer Truppen eingebracht wurden!
2. Lassen Sie durch Experten feststellen, um welche Schadstoffe es sich handelt!
3. Teilen Sie uns mit, welche konkreten Maßnahmen Sie als verantwortliche militärische Verursacher ergreifen, um die Giftstoffe zu beseitigen!

Wir erwarten zeitnah Ihre Stellungnahme und die Beantwortung unserer Fragen.  
Unser Schreiben an Sie ist als offener Brief konzipiert.

Mit freundlichen Grüßen,



Dr. Peter Witte



Juliane Baxmann



Hartmut Linne

Eine Kopie dieses Briefes geht an:

- Landräte und Kreistage der Kreise Gütersloh, Lippe und Paderborn • Regierungspräsident der Bezirksregierung Detmold
- Regierung des Landes NRW • Bürgermeister und Stadtparlamente der Anrainerkommunen
- Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BIMA)